

Kleine Anfrage der Fraktion der FDP**Zu viele Tiere, zu wenig Personal: Bremer Tierheim am Limit**

Am 4. August 2024 hat das Bremer Tierheim auf dem Social-Media-Kanal Facebook mitgeteilt, dass die Einrichtung bis auf Weiteres geschlossen wird. Auf Nachfrage des Weser Kuriers (Bericht vom 5. August 2024) wurde erklärt, dass personelle Krankheitsfälle und zu viele Tierabgaben ursächlich seien und von einer mindestens vierwöchigen Schließung auszugehen sei.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

1. Inwiefern und seit wann hat der Senat Kenntnis von den Engpässen im Tierheim?
2. In welchem Austausch steht der Senat dazu mit dem Bremer Tierschutzverein?
3. Wie lange wird die Schließung des Bremer Tierheims nach Kenntnis des Senats andauern, und wie bewertet er die Maßnahme des Vereins?
4. Wie haben sich die Personalsituation sowie die personellen Krankheitsfälle im Bremer Tierheim in den vergangenen zwölf Monaten entwickelt?
5. Wie haben sich die Zahl der Fundtiere sowie die Zahl der Tierversmittlungen in den vergangenen zwölf Monaten entwickelt? (Angaben bitte monatlich und nach Fundtieren aufgeschlüsselt.)
6. Wie bewertet der Senat die räumlichen Kapazitäten des Tierheims, und welche Handlungsbedarfe werden gesehen?
7. Wie bewertet der Senat die personelle und finanzielle Ausstattung des Tierheims, und wie stark ist das Tierheim von Preissteigerungen betroffen?
8. Wie wird sichergestellt, dass keine Tiere abgewiesen werden?

9. Wie bewertet der Senat die Lage des Tierheims insgesamt, und welche Maßnahmen zur Entlastung sind geplant?

Ole Humpich, Thore Schäck und Fraktion der FDP